

SZENE 50 • NUMMER 7

Ostanem tukaj

Samstagabend. Nika bittet dich, „nur für eine Minute“ in den Hof zu kommen. Alle sind da, mit Lichtern, deinem Küchentisch – dem alten aus dem Café – und einer Torte mit der Aufschrift „Ostanem tukaj!“. Tomaž hält Muri im Arm. Nur das gelbe Sofa konnte nicht kommen.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1c, 2c

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2c

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2b

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Vem.
Včeraj sem jo spekla., Res je. Zaposleni smo bili. Tukaj na dvorišču.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 45231

Wörter: Ostanem tukaj

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3c, 4c, 5b, 6c

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Pridi, 1: Ampak, 1: Res,
1: Še, 1: Tomaž

W3) UNSER VERTRAG: 1: Kje, 2: Ne, 3: Oh, 4: Dobro

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Pridi, 1: Ampak, 1: Res,
1: Še, 1: Tomaž

Grammatik: bil sem, sem, bom

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DIE MUSTER: 1) sem, 2) bom, 3) sva, 4) smo, 5)
bila, 6) ostala

G2) WÄHLE DIE FORM: 1b, 2c, 3a, 4c, 5c, 6b

G3) EINE KURZE NACHRICHT ERGÄNZEN: 1: sem, 1: bom, 1: sva, 1:
smo, 1: bila, 1: ostala

G4) NÜTZLICHE SÄTZE BILDEN: Danes sem doma., Jutri bom
doma., Midva sva družina., Mi smo družina., Včeraj sem bila doma.,
Jutri bom ostala tukaj.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2b, 3b, 4b

G6) VERBINDE AUSSAGEN UND BEDEUTUNGEN: 1c, 2a, 3e, 4f, 5b,
6d

Übersetzung

■ Komm in den Hof. Nur eine Minute.

○ Eine Minute? Gut.

Der Hof ist voller Lichter. Alle sind um einen langen Tisch versammelt: deinen Küchentisch, den alten Tisch aus dem Café. Nur das gelbe Sofa konnte nicht kommen.

▲ Überraschung!

○ Aber niemand hatte Zeit!

Auf der Torte steht in Sahne: „Ostanem tukaj!“

▲ Genau. Wir waren beschäftigt. Hier im Hof.

Tomaž hält Muri in den Armen. Muri schnurrt.

● Noch ein Punkt auf der Liste: die Feier.

○ Tomaž! Du hältst Muri!

● Eine neue Regel. Nummer acht. Samstags darf Muri in meinen Armen sitzen.

▲ Eine Torte für dich.

○ Auf der Torte steht: Ich bleibe hier. Aber ich habe noch gar nichts gesagt!

▲ Ich weiß. Ich habe sie gestern gebacken.

○ Hört zu. Ljubljana ist groß und die Stelle ist gut. Aber gestern habe ich Lucija angerufen. Ich nehme die Stelle nicht an. Ich bleibe hier.

○ Hier kennen alle meinen Namen.

■ Und du magst Torte gern!

□ Frau Doktor Nika hat ein gutes Rezept geschrieben.

Ana reicht dir eine Seite ihres Formulars: die Wohnung, ein weiteres Jahr, dein Name richtig geschrieben, „Ostanem tukaj: da“.

△ Bitte sehr. Die letzte Seite.

○ Der Mietvertrag. Ein weiteres Jahr. Der Name stimmt. Aber das Datum ist Montag! Ich habe mich gestern entschieden. Woher wussten Sie es schon am Montag?

△ Ich weiß alles.

○ Anna? Ich bleibe in Brezovec. Komm im Juli!

■ Schade. Aber schön! Ich komme. Was werden wir machen?

○ Wir fahren mit dem Zug zum Langen See. Diesmal wird er fahren!

△ Schön, dass Sie hier sind, Lena. Sie gehören jetzt zu unserer Familie.

Du sagst ihnen: Die Stadt ist groß und die Stelle ist gut, aber du bleibst, weil hier jeder deinen Namen kennt. Ana gibt dir die letzte Seite des Formulars: die Wohnung, noch ein Jahr, dein Name richtig geschrieben, „Ostanem tukaj: da“, datiert vom letzten Montag. „Woher wussten Sie das?“ „Ich weiß alles.“ Du rufst Anna an: „Komm im Juli zu Besuch. Wir fahren an den See.“ Jure spielt, wieder mit seinem eigenen Mundstück, Muri springt auf die Bank, und Ana, die dich in der ersten Nacht so viel gefragt hat, sagt jetzt nur: „Guten Abend, willkommen im Haus.“